

Stadt Vetschau/Spreewald

Antrag der Fraktion der WGO öffentlich	Vorlage-Nr.:	A-WGO-StVV-340-23			
	AZ:				
	Datum:	21.02.2023			
	FB:	Fachbereich Bau			
	Verfasser:	Ulrich Lagemann			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
06.03.2023	Wirtschaftsausschuss				
03.04.2023	Hauptausschuss				
20.04.2023	Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald				
Betreff KoMoNa-Projekt CREATE:ENERGY					

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Stadt Vetschau als eine Kommune aus dem Lausitzer Braunkohlerevier, an dem Forschungsprojekt CREATE:ENERGY (Laufzeit 09/2023 bis 08/2026) anzumelden.

Zielstellung dabei ist es, kommunale Erneuerbare Energie-Projekte vergleichsweise in anderen Kommunen der Lausitz und weiteren zwei im Rheinischen Revier, bestenfalls als Bürger-Energie-Projekte und unter der Verwendung von Genossenschaftsmodellen planerisch anzustreben und im Einzelfall auch konkret zu realisieren. Hierzu böten sich die Flächen an, über die verfügt wird, was voraussichtlich Dach- und Freiflächen zur Realisierung von PV-Anlagen sind.

Beschlussbegründung:

Die Energiewende ist in aller Munde. Es hapert allerdings an einer konkreten Umsetzung. Dies gilt sowohl für Fragestellungen aus Sicht des kommunalen Objekteigentümers, wie auch für Privateigentümer oder allen anderen Akteuren die Interesse haben, sich an solchen Konzepten zu beteiligen.

Im Rahmen dieses Projektes sollen alle relevanten Themenstellungen auch an konkreten und beispielhaften Objekten besprochen und entsprechend dokumentiert werden. Aus der Praxis für die Praxis entsteht dabei parallel eine App, anhand derer auch private Haushalte für das Thema sensibilisiert, Problemstellungen erkannt und soweit wie möglich auch gelöst werden können.

Möglichst zeitnah soll eine Absichtserklärung der Stadt Vetschau/ Spreewald gegenüber dem Lehrstuhl der BTU Cottbus - Senftenberg, Öffentliches Recht, insbesondere Umwelt- und Planungsrecht (mit Fachgebiet Zivilrecht) von Prof. Dr. Eike Albrecht erklärt werden.

In der Zeit von 09/2023 bis 08/2026 soll dann dieses Projekt durchgeführt und abgeschlossen sein. Ein entsprechender Fördermittelantrag ist auf Basis von Bürgerwissenschaften seitens der beteiligten Universitäten (BTU u. RWTH Aachen) bereits abgegeben worden. Im Rahmen dieses Projektes entstehen für die Kommune keine Kosten.

Finanzielle Auswirkungen:

X	NEIN
---	------

Unterschrift auf dem Original

Ulrich Lagemann
Fraktion der WGO